

## **Betriebsanleitung für Axialkolbenpumpen**

1. Die Pumpen sind ausschließlich mit Hydrauliköl nach DIN-E 51524, Viskositätsklasse ISOVG32 zu betreiben. Beim Betrieb mit HFA-Flüssigkeiten ist vorher mit dem Hersteller Rücksprache zu nehmen.
2. Beim Verlegen des Rohrsystems ist auf größtmögliche Sauberkeit zu achten, und der Ölbehälter ist vor dem Einfüllen zu reinigen.
3. Hydrauliköl nur gefiltert einfüllen. Filterfeinheit 80 µ.
4. Aus der Pumpenhülse ist der Versandstopfen zu entfernen und eine Leckölleitung nach dem Ölbehälter zu verlegen.
5. Der Lecköldruck darf 1 bar nicht überschreiten.
6. Auf richtige Antriebsdrehrichtung achten, nur in Pfeilrichtung antreiben.
7. Die Saugleitung ist luftdicht zu verlegen und darf nicht im Querschnitt reduziert werden. Sie soll möglichst kurz sein.
8. Die Pumpendruckleitung muß mit einem Sicherheitsventil, das auf den Nenndruck der Pumpe eingestellt ist, abgesichert werden.
9. Vor der ersten Inbetriebnahme ist das Pumpengehäuse mit Hydrauliköl bis zum Leckölablauf seitlich der Pumpe zu füllen.
10. Die maximale Betriebstemperatur ist 70° C.
11. In jeder Anlage ist ein Magnetfilter vorzusehen. Filterfeinheit 40 µ.
12. Vor der ersten Unterdrucknahme ist die Anlage zu entlüften. Ist keine Entlüftungsschraube vorgesehen, kann das Entlüften an der ersten Verschraubung hinter der Pumpe durch Lösen der Überwurfmutter erfolgen.
13. Das Drucköl im Behälter muß schaumfrei sein.

**Geräte, die durch Nichtbeachtung dieser Betriebsvorschriften defekt werden, können nicht im Rahmen einer Garantieleistung repariert werden.**

**MW HYDRAULIK GmbH**